

Else Meyerhoff, geb. Katz¹

geb. 19.12.1903² oder 7.12.1903 in Arolsen³

gest. 11. 12.1996 in Savannah, Chatham County, Georgia, USA

Eltern:

Jacob Katz und

Ida, geb. Scharenberg

Geschwister:

Selma, 1894-1943 Sobibor

Helene, 1896-1995

Martha, 1897-1942, Polen

Max, 1900-1944 KZ Stutthof

Meinhard, 1905-1992

Siegfried, 1905-1916

Ehemann:

Kaufmann Albert Meyerhoff aus Volkmarsen, 1899-1975

Eheschließung: 1925 in Arolsen

Kinder:

Gertraud, geb. 1926 in Arolsen

Erich, geb. 1929 in Mengeringhausen

Wohnung:

Helenenstraße 7/8

Nach der Heirat: Eckhaus Bahnhofstraße/Helenenstraße

Dann Mengeringhsn, Bahnhofstraße 28, heute Landstraße 92

Sie besuchte die Töcherschule in Arolsen.

1925

Else Katz heiratet Albert Meyerhoff aus Volkmarsen.

1926

Tochter Gertraud wurde in Arolsen geboren.

1929

Im September trennt sich Albert Meyerhoff von seinem Geschäftspartner Moritz Katz, mit dem er seit Dezember 1924 ein Manufaktur- und Modewarengeschäft in der „Löwenburg“ in Arolsen geführt hatte. Das neue Geschäft in Mengeringhausen – Bahnhofstraße 28, heute Landstraße 92 - war viel kleiner als das in Arolsen; es gab lediglich einen kleinen Verkaufsraum. Es handelte sich um ein Etagenhaus; Meyerhoffs wohnten im zweiten Stock. Sohn Erich wurde in Mengeringhausen geboren.

1932

Schon 1932 kauften einige Kunden nur bei Dunkelheit ein, berichtete Else Meyerhoff 1987.⁴

1935

¹ Alle nicht anders bezeichneten Informationen aus: Winkelmann, S.44ff. + 93 ff

² Winkelmann, S. 376

³ Quelle für dieses Datum, Sterbedatum und die Daten zu Eltern und Geschwistern:

<https://www.geni.com/people/Albert-Meyerhoff/6000000038926214481><https://www.geni.com/people/Else-Meyerhoff/6000000038926365231>

⁴ Winkelmann S. 114

Arolsen, Mengerlinghausen, Volkmarsen

Die Meyerhoffs verließen Mengerlinghausen und zogen nach Kassel.

Am 31. Dezember wurden ihnen die Kinder weggenommen und im Israelitischen Waisenhaus in Kassel, Gießbergstraße 7, untergebracht.⁵

1936

Am 23. September muss Die Familie in Kassel in den Grünen Weg 44 umziehen.⁶

Am 10. November musste die Familie wieder umziehen; die neue Wohnung in Kassel: Annastraße 1.⁷

1937

Ein Arolser Bürger trifft Frau Meyerhoff und ihre Tochter in Kassel und spricht sie grüßend an. Frau Meyerhoff geht schnell weiter.⁸

Die Familie Meyerhoff emigriert zunächst nach Fort-Piece in Frankreich und anschließend nach Florida in den USA.⁹

1940

Ernst Moritz Ries, Sohn ihrer Schwester Helene, emigriert in die USA und wohnt bei Else Meyerhoff.¹⁰

Im November emigriert Nichte Edith, Tochter von Schwester Selma Simon, nach Florida und lebt bei Else Meyerhoff und ihrer Familie.¹¹

1992

Else Meyerhoff lebt in Florida.

⁵ Winkelmann, S. 236

⁶ Winkelmann, S. 261

⁷ Winkelmann, S. 262

⁸ Winkelmann, S. 267

⁹ Winkelmann, S. 270

¹⁰ Winkelmann, S. 335

¹¹ Winkelmann, S. 328